

Stadtverwaltung Geithain
 Bau- und Ordnungswesen
 Markt 11
 04643 Geithain

Bearbeiter: Herr Christen Tel. 034341/466210
 E-Mail: m.christen@geithain.de

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass dieser Antrag ausschließlich für Privatpersonen gilt. Die Erteilung der Genehmigung ist Gebührenpflichtig!

Antrag einer Ausnahmegenehmigung für das Abbrennen eines Feuerwerkes der Kategorie 2 gemäß § 24 abs. 1 der 1. Sprengverordnung (SprengV)

| 1. Antragsteller | |
|--|--|
| Name, Vorname: | |
| Anschrift | <small>Straße, Haus.-Nr.; PLZ, Ort</small> |
| Telefon: | |
| 2. Verantwortliche Person, Unternehmen | |
| Name, Vorname: | |
| Anschrift | <small>Straße, Haus.-Nr.; PLZ, Ort</small> |
| Telefon: | |
| 3. Angaben zum Feuerwerk: | |
| Anlass: | |

| | |
|------|--------------------------------------|
| Ort: | <small>(Gemarkung, Gemeinde)</small> |
|------|--------------------------------------|

Fügen Sie diesem Antrag bitte einen Ausschnitt einer Lagekarte mit Abbrennplatz und Sicherheitsabstand bei!

| Zeit: | am: | von: | bis: |
|-------------------------------------|-----|------|------|
| 4. Zustimmung Grundstückseigentümer | | Ja | Nein |

Unterschrift des Eigentümers:

| 5. Angaben zu Entfernungen von brandempfindlichen Anlagen und Gebäuden |
|--|
| <small>(Häuser mit Reet- und Fachwerkhäusern, Erntevorräte, erntereife Felder, trockene Wälder - Waldbrandstufe beachten, Lager brennbarer Flüssigkeiten, Gastanks) im Umkreis von 100 m</small> |

| 6. Sicherheitsmaßnahmen: |
|--|
| Welche Sicherheitsmaßnahmen sind insbesondere Absperrmaßnahmen sowie sonstige Verkehrungen zum Schutz der Nachbarschaft und der Allgemeinheit vorgesehen? (ggf. gesondertes Blatt beifügen). |

| 6. Angaben zu den pyrotechnischen Gegenständen: | | |
|---|---------------|------------------|
| | Anzahl | Steighöhe |
| Raketen: | | |
| Batterien: | | |
| Fontänen: | | |
| Vulkane: | | |
| Sonstige: | | |

| 7. Erklärung: |
|--|
| Ich bin darüber informiert, dass keine Feuerwerkskörper der Klassen III und IV (Großfeuerwerk) abgebrannt werden dürfen sowie das Abbrennen des Kleinf Feuerwerks nicht in der Nähe von Anlagen und Gebäuden stattfinden darf, die im § 24 Abs. 1 der 1. SprengV als besonders schützenswert genannt sind. |

| | | | |
|-------------------|--|----------------------|--|
| Ort, Datum | | Unterschrift: | |
|-------------------|--|----------------------|--|